

Zwischenbericht

Zuwendungsempfänger: Fraunhofer Gesellschaft – ISI	Förderkennzeichen: 01 LW 0308
Vorhabensbezeichnung: Verbundvorhaben GLOWA ELBE II; TP 3: Vorausschau und Diffusion von wasserrelevanten Technologien sowie Analyse der Folgewirkungen	
Bewilligungszeitraum: 01.10.04 bis 30.09.07	
Berichtszeitraum: 30.07.06 bis 31.12.06	

Der Zwischenbericht soll zu folgenden Punkten/Fragen kurzgefasste Angaben enthalten:

1. Aufzählung der wichtigsten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse und anderer wesentlicher Ereignisse.

Durchführung von Arbeiten zur Technikdiffusion

Zusammenführung der Ergebnisse der Umfrage und einschlägiger Statistiken zur kommunalen Abwasserentsorgung zwecks Erstellung eines Katasters der Kläranlagen des Elbegebietes einschließlich der jeweiligen technischen Ausstattung, das als Basis für das Infrastrukturmodell dient.

Definition und Analyse von Wirksamkeit und Kosten zusätzlicher Maßnahmen zur Reduktion der Nährstoffemissionen im Zusammenhang mit der Abwasserentsorgung (Differenzierung dieser Maßnahmen nach verschiedenen Szenarien wird in Kürze abgeschlossen).

Analyse der Entwicklung des spezifischen Wasserbedarfs in der Industrie (Wasserintensitätsfaktor in den einzelnen Branchen) sowie ergänzende Auswertungen von Umwelterklärungen, Literatur, etc. zu den relevanten technischen Entwicklungslinien. Vorbereitung, Unterstützung und erste Auswertungen der gemeinsam mit der TU Berlin durchgeführten Befragung von Industrieunternehmen.

Datenrecherche und statistische Analyse zu wichtigen Einflussfaktoren auf den spezifischen Wasserverbrauch in Haushalten.

Festlegung der Szenarien und Erstellen der Storylines für die Szenarien

Kommunikation/Abstimmung im Verbund im Berichtszeitraum:

Abschließende Diskussion der Schnittstellen mit der TU Berlin und IGB

Abschließende Diskussion des Vorgehens im Bereich der Industrie mit der TU Berlin

Abschluss der Szenariengestaltung in der AG Sozioökonomie

2. Vergleich des Stands des Vorhabens mit der ursprünglichen (bzw. mit Zustimmung des Zuwendungsgebers geänderten) Arbeits-, Zeit- und Ausgabenplanung.

In geringem Umfang sind Sachkosten (Literatur, Porti) angefallen, die nicht beantragt waren, sowie zusätzliche Reisekosten, die in dieser Höhe nicht beantragt waren. Eine entsprechende Mittelumwidmung wurde beantragt und vom Zuwendungsgeber im 4. Quartal positiv beschieden.

3. Haben sich die Aussichten für die Erreichung der Ziele des Vorhabens innerhalb des angegebenen Ausgabenzeitraums gegenüber dem ursprünglichen Antrag geändert (Begründung)?

nein

4. Sind inzwischen von dritter Seite Ergebnisse bekannt geworden, die für die Durchführung des Vorhabens relevant sind?

nein

5. Sind oder werden Änderungen in der Zielsetzung notwendig?

nein

6. Jährliche Fortschreibung des Verwertungsplans. Diese soll, soweit im Einzelfall zutreffend, Angaben zu folgenden Punkten enthalten:

keine Änderung gegenüber Antrag

- Erfindungen/Schutzrechtsanmeldungen und erteilte Schutzrechte, die vom Zuwendungsempfänger oder von am Vorhaben Beteiligten gemacht oder in Anspruch genommen wurden, sowie deren standortbezogene Verwertung (Lizenzen u.a.) und erkennbare weitere Verwertungsmöglichkeiten.
- Wirtschaftliche Erfolgsaussichten nach Projektende (mit Zeithorizont) - z.B. auch funktionale/wirtschaftliche Vorteile gegenüber Konkurrenzlösungen, Nutzen für verschiedene Anwendergruppen/-industrien am Standort Deutschland, Umsetzungs- und Transferstrategien (Angaben, soweit die Art des Vorhabens dies zulässt).
- Wissenschaftliche und/oder technische Erfolgsaussichten nach Projektende (mit Zeithorizont) - u. a. wie die geplanten Ergebnisse in anderer Weise (z. B. für öffentliche Aufgaben, Datenbanken, Netzwerke, Transferstellen etc.) genutzt werden können. Dabei ist auch eine etwaige Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen, Firmen, Netzwerken, Forschungsstellen u. a. einzubeziehen.
- Wissenschaftliche und wirtschaftliche Anschlussfähigkeit für eine mögliche notwendige nächste Phase bzw. die nächsten innovatorischen Schritte zur erfolgreichen Umsetzung der Ergebnisse.